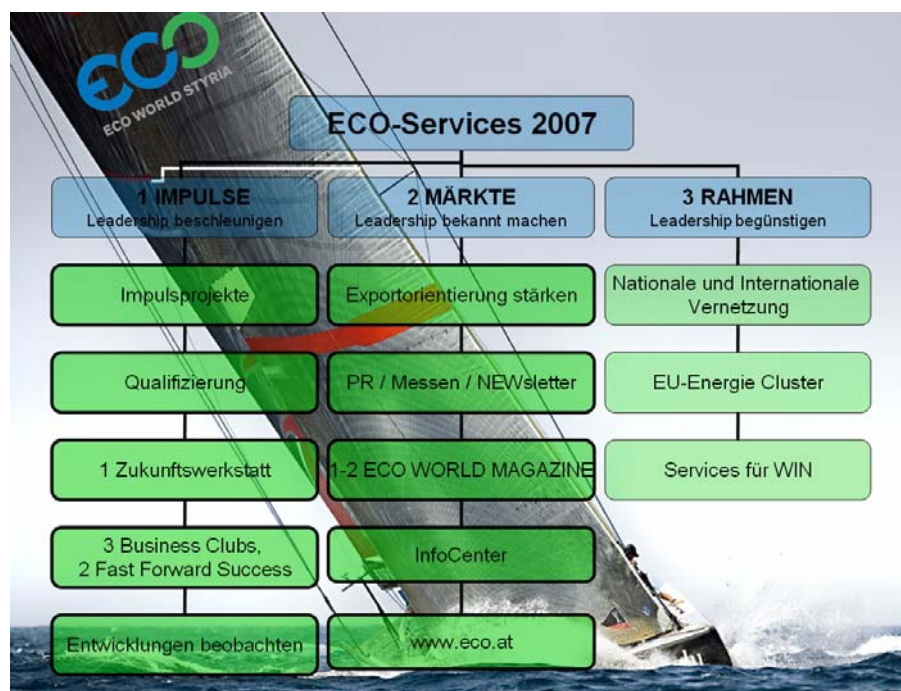


Jahresbericht 2007



Graz, am 03. Jänner 2008

Berichtszeitraum Jänner bis Dezember 2007

Inhalt

ECO WORLD STYRIA	1
1. ZUSAMMENFASSUNG	2
2. STIMMEN ZU ECO	3
3. JAHRESERGEBNISSE IM ÜBERBLICK	4
4. JAHRESERGEBNISSE IM DETAIL	7

ECO WORLD STYRIA

Umwelttechnik-Netzwerkbetriebs GmbH

Reininghausstraße 13, A-8020 Graz

T: +43 316/40 77 44, F: +43 316/40 77 44-4

office@eco.at, www.eco.at

ECO WORLD STYRIA

Vision „Leadership in Energie- und Umwelttechnik“ - Steirische Unternehmen sind bereits heute internationale Leader in den Bereichen *Energie- und Umwelttechnik*. Um diese Position zu stärken und auszubauen, unterstützt ECO WORLD STYRIA die Unternehmen und den Standort Steiermark mit zukunftsweisenden Impulsen, internationalem Marketing und der Attraktivierung der Rahmenbedingungen.

Mission - ECO ist die Trägerorganisation der wirtschaftspolitischen Initiative im Bereich der Energie- und Umwelttechnik des Landes Steiermark. Mit über 100 Mitgliedern zielt ECO WORLD STYRIA in den Stärkefeldern *biogene Energien, Sonnenenergie, Stoffstrom-Management* und *Wasser/Abwasser* auf:

- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit steirischer Unternehmen durch Etablierung von nachgefragten Services und Kooperationsprojekten
- Etablierung der Steiermark als Nr.1 Standort für *Energie- und Umwelttechnik* mit Gestaltung von maßgeblichen Trends
- Bündelung der Kräfte durch Ausrichtung der Akteure der Steiermark an gemeinsamen Schwerpunkten mit evaluierbarem Synergieeffekt

Historie - Zwischen 1998 und 2004 wurde das Vorläuferprojekt Eco & Co von der TRIGON Entwicklungsberatung umgesetzt. Anfang 2005 wurde das erfolgreiche Netzwerk aufgewertet, die "Umwelttechnik-Netzwerkbetriebs GmbH" gegründet und ihre Strategie vom Land Steiermark im Jänner 2006 beschlossen. Seit April 2006 steht die Marke "ECO WORLD STYRIA" für steirische Leadership.

Eigentümer und Finanzierung - Die Umwelttechnik-Netzwerkbetriebs GmbH steht im Eigentum der SFG, Steirische Wirtschaftsförderung, und des Landes Steiermark, Fachabteilung 19D. Die Finanzierung erfolgt neben den Eigentümern auch durch Beiträge der Mitglieder sowie durch Förderung der Stadt Graz und der Europäischen Union im Rahmen des Stadtentwicklungsprogrammes URBAN Graz-West (Abteilung 10/EU-Programme und internat. Kooperation in Zusammenarbeit mit Abteilung 15/Wirtschaft und Tourismus).



Team - Das ECO-Team umfasst 5 Personen: Ing. Bernhard Putteringer, MBA (Geschäftsführung), Michaela Doujak (Office, Marketing), Dr. Sabine Marx (Projekte, Marketing), DI(FH) Anton Schuller, MBA (Projekte), Bernadette Töschler (Assistenz der GF, Sekretariat, ECO InfoCenter) .

1. Zusammenfassung

Nach der Etablierung der Marke „ECO WORLD STYRIA“ stand das **Jahr 2007** ganz im Zeichen der weiteren Dienstleistungsorientierung und in der Ausweitung des Netzwerkes. Die **thematischen Schwerpunkte 2007** waren dabei „Exportorientierung stärken“, „Wachstum managen“ und „Umsetzung von Innovationen“. Dabei wurden dabei folgende **Ergebnisse** erzielt:

- 60 maßgeschneiderte Informationen als ECO FOR LEADERS und 105 schnelle ECO InfoCenter Auskünfte
- 11 Beratungsprojekte Strategie und Innovation initiiert
- Zweitgrößter Bereich auf Energiesparmesse Wels
- www.eco.at ist mit 650.000 Hits/Monat (=+30%) auf Seite 1 bei google.at zum Suchbegriff „Umwelttechnik“
- 2 „ECO WORLD MAGAZINE“ mit rund 50.000 Stück Auflage
- PocketGuide Unternehmensübersicht mit Auflage 40.000 Stück
- 11 NEWSletter an je 5000 Personen
- Förderungslandkarte 08 mit 75 Förderungen im schnellen Überblick
- 1 Zukunftswerkstatt und 3 ECO Business Club Diskurse
- 4 ECO EXPORT und 4 ECO KOMPAKT Veranstaltungen
- 7 Delegationen in die Steiermark und 2 ausgehende Delegationsreisen
- 3 Internationale Kooperationsbörsen

Bei den persönlichen Sommergesprächen mit den Mitgliedsunternehmen wurde ECO mit der ausgezeichneten Schulnote **1,4 („Sehr Gut“ bis „Gut“)** noch positiver bewertet als 2006. Ein Indikator für die starke **Dynamik des Netzwerkes** sind gleich 35 neue **Mitglieder (+43%)**. Die **Unternehmen** selbst wuchsen von 2005 auf 2006 um **14,9 % bei Umsatz** und um 12,6% bei Beschäftigung:

Netzwerk-Entwicklung	2006	2007	Veränder.
Mitgliederanzahl	82	117	+ 43%
Mitgliederzufriedenheit (Schulnote)	1,5	1,4	+0,1
Mitglieder-Entwicklung	2005	2006	Veränder.
Umsatz	1,06 Mrd. €	1,68 Mrd. €	+ 14,9%*
Beschäftigte	6.754	10.703	+12,6%*

* Die prozentuelle Veränderung beinhaltet nicht den Zuwachs durch große Firmenzukäufe, v.a. bei Andritz AG

2. Stimmen zu ECO

„Es ist erstaunlich, wie sich die neue ECO WORLD STYRIA mit Schnelligkeit und Qualität positioniert hat. Der Business Club hat mir einen wichtigen Kontakt gebracht.“

Dr. Diego Freydl, Binder+Co AG im persönlichen Gespräch

„... schätze die persönliche Betreuung durch das ECO Team. ECO geht absolut in die richtige Richtung.“

DI Karl Heinz Lesch, EnergyCabin Produktions- und Vertriebs-GmbH
im Sommergespräch 2007

"... Basis für Geschäfte der BDI in Kalifornien ..."

Vorstandsvorsitzender Wilhelm Hammer, BDI AG per Brief zum Lunch
mit Professor Hanemann.

"Anstatt der üblichen 50-100 interessanten Kontakte bei der Messe Wels waren es diesmal eklatant mehr, nämlich 200. Irgendwas muss die Besucher angezogen haben, vielleicht die Werbung von ECO."

Ing. Heinrich Schönmaier, Binder Josef Feuerungstechnik zur
Energiesparmesse Wels.

„Über die ECO Jobbörse habe ich ein sehr guten Mitarbeiter gefunden.“

DI Peter Verwanger, Sattler AG im Sommergespräch 2007

„Bei der Reise haben sich wahnsinnig viele Kontakte aufgetan und es sind konkrete Projekte besprochen worden.“

Christian Holter, S.O.L.I.D. GmbH nach der Delegationsreise
Kalifornien

“ECO hat mir die Angst genommen, jetzt werde ich mich zum ersten Mal um Förderungen bemühen.”

Helmut Starchl, Starchl Helmut - Holzhäcksler, nach der
Veranstaltung ECO Förderungsupdate

„The information sent is a perfect and extremely useful. I choice already my Press, but now I have to discuss with the Owner.“

Ivan Kalchev, General Manager der Regional Energy Consultancy
Center - Rousse Ltd, Bulgarien zur InfoCenter-Auskunft steirischer
Pellet- und Briquet-Pressen.

3. Jahresergebnisse im Überblick

Im Folgenden finden Sie den Überblick zu den Leistungen im Jahr 2007 in chronologischer Reihung:

Datum	Titel	Ort	Zielpublikum
9. Jänner	ECO Export: Mexiko und Zentralamerika	Impulszentrum	7 UnternehmerInnen der Energie- und Umwelttechnik
25. Jänner	Fast Forward Success	Feistritzwerke STEWEAG GmbH	30 TeilnehmerInnen: Unternehmen der Energie- und Umwelttechnik
29. Jänner	Business Talk „Solar Energy“	Maribor	In Kooperation mit der Stadt Graz: 30 Teilnehmende UnternehmerInnen
26. Februar	EU 7. Rahmenprogramm	Impulszentrum	40 TeilnehmerInnen: ECO Mitglieder u. Interessierte
27. Februar	4. Business Club	Orangerie	50 ECO Mitglieder
27. Februar	ECO Pocketguide	Kompakter Überblick zu den steirischen Unternehmen	Auflage 40.000 Stück in deutscher und englischer Sprache
1. März	NEWSletter – Neue Struktur		Neue Struktur und adaptiertes Design des gemeinsamen NOEST, ECO und WIN NEWSletters
1.-4. März	Energiesparmesse Wels	Wels	8 Unternehmen im Gemeinschaftsbereich, dem 2. größten der ganzen Messe. Rund 500 Direktkontakte, 7.300 Folder
8.-10. März	Natur 07 Basel	Basel	Präsentation der Steiermark und mehrerer Unternehmen im Gemeinschaftsbereich von Prof. Braungart auf der Natur 07, Filmprojekt Steven Spielberg
22. März	Showcase Umwelttechnologie	Budapest	B2B Fachsymposium, Präsentation des Stärkefelds der Steiermark
26./27. März	Serbische Delegation in Graz	Saubermacher, AEVG	Firmenpräsentationen für kommunale Abfallentsorgungsprojekte in Serbien
12. April	ECO Export: USA	Impulszentrum	5 UnternehmerInnen der Energie- und Umwelttechnik
17. April	ECO Kompakt: Organisationsstruktur im Wachstum	Impulszentrum	10 UnternehmerInnen der Energie- und Umwelttechnik
20. April	Delegation aus Tschechien	Impulszentrum	Rund 30 VertreterInnen aus Verwaltung und Politik
20.-22. April	RENEXPO Ungarn	Budapest	internationale Clustermanager
24. April	WIN Konsulenten Weiterbildung	Impulszentrum	WIN Konsulenten
26. April	Delegation aus Serbien	Impulszentrum	Präsidenten und Landesräte der Region Vojvodina, Serbien

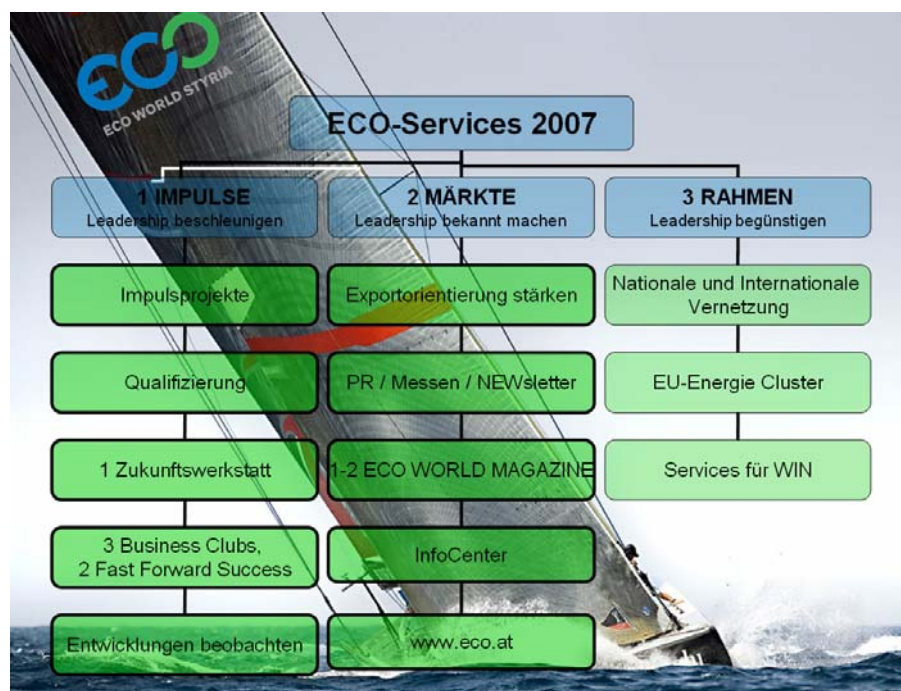
Datum	Titel	Ort	Zielpublikum
27. April	Delegation aus Schweden	Impulszentrum	Schwedische Clustermanager
28. April – 5. Mai	Delegationsreise nach Kalifornien	Kalifornien, USA	AC Styria und 3 ECO-Mitgliedsunternehmen
8. Mai	ECO Kompakt: Personalentwicklung im Wachstum	Impulszentrum	13 UnternehmerInnen der Energie- und Umwelttechnik
9. Mai	Fast Forward Success bei Binder+Co AG	Gleisdorf	29 UnternehmerInnen der Energie- und Umwelttechnik
20. Mai	HoamArt 07	Stübing	Interessierte Besucher am Stand der ECO
22. Mai	ECO Kompakt: Finanzierung von Wachstum	Impulszentrum	10 UnternehmerInnen der Energie- und Umwelttechnik
23. Mai	Lunch mit Prof. Hanemann	Graz	Gesellschafter, Beiräte, Unternehmer, VIPs
Mai	2. ECO WORLD MAGAZINE		Auflage 40.000 Stück
5. Juni	ECO Business Club	Orangerie, Grazer Burggarten	26 Teilnehmer von ECO-Mitgliedsunternehmen
6. Juni	WIN Konsulenten Newsletter		WIN Konsulenten
16.-19. Juni	Delegationsreise St. Petersburg	St. Petersburg, Russland	Lebensministerium und 2 ECO-Mitgliedsunternehmen
19. Juni	ECO TrainingGuide		Auflage 2.650 Stück
28. Juni	WIN Konsulenten Meeting	Impulszentrum	WIN-Konsulenten
12. Juli	Initiierung europ. Plattform der Energie Cluster	Österreich	10 europäische Cluster
Juli-September	Rund 100 Sommergespräche		Mit den Mitgliedsunternehmen
Juli-September	Projektinitiierung Kompetenzaufbau f. Innovation		8 Mitgliedsunternehmen nehmen am umfassenden Projekt teil
Juli-September	Projektinitiierung Leadership-offensive		11 Mitgliedsunternehmen bereiten Projekt derzeit vor
4. September	ECO EXPORT Kroatien	Impulszentrum, Graz-West	7 TeilnehmerInnen
13. September	Süd-koreanische Delegation	Impulszentrum, Graz-West	Manager koreanischer Eco-Industrial Parks
17. September	Polnische Delegation	Impulszentrum, Graz-West	Polnische Vertreter zum Thema Cluster und Netzwerke
18. September	ECO KOMPAKT Im www besser gefunden werden	Impulszentrum, Graz-West	15 TeilnehmerInnen
28. September	ECO Förderungs-update	Impulszentrum, Graz-West	33 TeilnehmerInnen
28. September	Förderlandkarte 08		Alle Mitglieder
18. Oktober	Beiratssitzung, Dinner mit Zukunftwerkstatt-Referenten	Hotel Weitzer	Beiräte, Mitglieder des Gesellschafterausschusses, Referenten der Zukunftswerkstatt
19. Oktober	4. ECO Zukunftswerkst.	Alte Universität, Graz	Frei zugänglich

Datum	Titel	Ort	Zielpublikum
19. Oktober	Workshop mit Prof. Robert G. Cooper	Alte Universität, Graz	zahlende TeilnehmerInnen
19. Oktober	Business Talk „Stoffstrom-management“	Alte Universität, Graz	steirische und slowenische UnternehmerInnen
24.-25. Oktober	Delegationsreise Bukarest	Bukarest	mit LR. Buchmann
13. November	Pressegespräch „Wirtschaftszahlen 2006“	Medienzentrum Steiermark	Medien
13. November	ECO Business Club	Orangerie, Grazer Burggarten	ECO Mitgliedsunternehmen
13. November	3. ECO WORLD MAGAZINE	.	Zielmärkte Österreich, Südost- und Westeuropa
14. November	Filmpremiere „the 11th hour“	Cineplexx	WIN- und ECO-Partner
15. November	Workshop Export Spanien	Impulszentrum, Graz-West	ECO Mitglieder
29. November	Business Talk „Biomasse“	Impulszentrum, Graz-West	steirische und slowenische UnternehmerInnen

Weiters wurden jeweils monatliche NEWSletter und maßgeschneiderte Informationen für die Mitglieder als ECO FOR LEADERS rund alle 2 Wochen versandt.

4. Jahresergebnisse im Detail

Im Folgenden finden Sie die Details zu den Ergebnissen jeweils nach den Säulen Impulse, Märkte und Rahmen.



Alle Mitglieder haben das Informationsangebot wie Newsletter und ECO WORLD MAGAZINE bezogen. Aktiv genutzt (also z.B. Teilnahme an Veranstaltungen, Beiträge im ECO WORLD MAGAZINE oder NEWSletter) haben die Mitglieder diese Leistungen ebenso intensiv: Immerhin 92% nutzten aktiv 1, rund 60% nutzten gleich 3 Leistungen.

1 IMPULSE - Leadership beschleunigen

Die folgenden Aktivitäten sollen insbesondere dem ersten strategischen Ziel dienen: Leadership beschleunigen - Zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der steirischen Unternehmen beitragen.

Impulsprojekte

Als erstes Impulsprojekt wurde am 27.2. „Wachstum managen“ mit einem Business Club gestartet. Unter dem neuen Veranstaltungsformat „ECO Kompakt“ wurden weiters **drei informelle Gesprächsrunden** im Kreise der UnternehmerInnen mit professionellem Input zu spezifischen Themen rund

um „Wachstum managen“ geführt. Die weit über den zeitlichen Rahmen hinaus geführten, intensiven Diskussionen und die durchschnittliche Zufriedenheit von 1,4 (Schulnote *Sehr Gut bis Gut*) zeigen die sehr gute Annahme des neuen ECO Formates.

Am 18. September 2007 organisierte die ECO WORLD STYRIA eine weitere ECO KOMPAKT Veranstaltung zum Thema **Suchmaschinenoptimierung**. Hr. DI (FH) Hannes Robier von der youspi Consulting GmbH und Hr. Christoph Stangl von Fa. Kommhaus/Mediaenterprise haben dabei die 14 TeilnehmerInnen auf die Bedeutung der Reihenfolge der Listings auf Suchmaschinen hingewiesen, die Bewertungskriterien der Suchmaschinen erläutert, die Möglichkeiten der Anpassung der Webpage mit dem Ziel besserer Rankings vorgestellt und auf zu vermeidende Fehler hingewiesen.

Für das Pilotprojekt „**Kompetenzaufbau für Innovation**“ von Landesrat Dr. Christian Buchmann konnten bisher 8 Unternehmen gewonnen werden. Im nächsten halben Jahr werden diese Unternehmen konkrete Maßnahmen erarbeiten, um auch aus Sicht der Human Ressource Innovationen systematisch zu ermöglichen.

Mit dem Impulsprojekt „**Solar@cademy**“ bereitet ECO derzeit die Führungskräfteentwicklung und die Einführung von einheitlichen Qualitätsstandards in acht Unternehmen der Solarbranche vor. Das Vorprojekt konnte bereits abgeschlossen und mit den Unternehmen und Förderstellen abgerechnet werden.

Qualifizierung

Mehr als 100 Unternehmen der Energie- und Umwelttechnik haben in der aktuellen Qualifizierungsbedarferhebung die künftig verstärkt notwendigen Kompetenzen wie Führung, Strategie, Kundenorientierung und Innovation benannt. Auf Basis dieser Ergebnisse bietet ECO WORLD STYRIA in Kooperation mit der Steirischen Wirtschaftsförderung SFG zwei punktgenaue und attraktive Angebote an:

1. **ECO TrainingGuide** – Mitte Juni erstellte ECO WORLD STYRIA in Eigenproduktion die erste Ausgabe eines ECO Training-Guides - ein Überblick über Weiterbildung für Energie- und Umwelttechnik mit rund 80 relevanten Trainingsangeboten. Für ECO Mitglieder gibt es Ermäßigungen von bis zu 15% auf die Kurskosten der Weiterbildungsanbieter. Der TrainingGuide wurde in einer Auflage von



2.650 Stück an die MitarbeiterInnen der Energie- und Umwelttechnikunternehmen verteilt. Für Unternehmen dieser Branche wird auch die 70%ige Weiterbildungsförderung für Unternehmen in Graz und Graz-Umgebung geöffnet.

2. **Leadershipoffensive** – Bis zu 50% Förderung für Beratung und Coaching in den Themenbereichen *Strategie und Innovationsmanagement* erhalten Unternehmen bei der SFG. Dabei übernimmt ECO für die Mitgliedsunternehmen das Förderungsmanagement.

Konkrete Projekte zur Leadershipoffensive wurden mit 11 Mitgliedsunternehmen vorbereitet.

Mit der Veranstaltung „**Förderungs-Update**“ am 28.9.2007 wurde ein wichtiger Schritt zur weiteren Professionalisierung der Unternehmen im Umgang mit Förderungen ermöglicht. Die exklusiv für die Mitglieder erstellte **Förderungslandkarte** umfasst 75 Programme im Überblick samt den relevanten Details in tabellarischer Form.



ECO-Förderungslandkarte 08
An kompakter Übersicht zu Förderungen und Finanzierungsinstrumenten für Energie- und Umwelttechnik

Gründung	Wachstum	Forschung & Entwicklung	Investitionen & Innovationen	Marketing & Kommunikation	Internationalisierung
Start-up-Kapital (SFG)	Wachstumsfinanzierung (SFG)	F&E-Förderung (SFG)	Investitionsförderung (SFG)	Marketingförderung (SFG)	Internationalisierungsförderung (SFG)
...	...	...	...	...	...

Zukunftswerkstatt

Im Rahmen der ECO Zukunftswerkstatt am 19.10.2007 präsentierte der Innovationswissenschaftler 2007, Prof. Robert G. Cooper das effektive Tool „Stage-Gate-Prozess“ für die Erfolgsprodukte von morgen vor 180 UnternehmerInnen der ECO WORLD STYRIA.



Die Eingangs-Statements von Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann und Nachhaltigkeitslandesrat Johann Seitingner, sowie Landtagsabgeordnetem Mag. Gerhard Rupp verdeutlichten bereits die Wichtigkeit des Themas Innovation für die boomende steirische Energie- und Umwelttechnik. KoR DI Santner von der Anton Paar GmbH betonte, dass die Nähe zum Kunden und das Wissen um dessen Bedürfnisse ein wesentlicher Erfolgsfaktor für neue, einzigartige Lösungen darstellt.

Fast Forward Success Veranstaltung

Bei der **FFS Veranstaltung** am 26. Jänner standen die **Feistritzwerke** in Gleisdorf mit zahlreichen zukunftsweisenden Innovationen im Mittelpunkt. Rund 30 UnternehmerInnen machten sich ein Bild davon.



Bei der **FFS Veranstaltung** am 9. Mai fanden sich rund 25 UnternehmerInnen bei **Binder + Co AG** ein, um die Nummer 1 im Glasrecycling kennen zu lernen. Die Teilnehmer bewerteten die Veranstaltung mit der Schulnote „Gut“ und waren insbesondere von den innovativen Produkten überzeugt.



Business Club

Der erste **Business Club** im Jahr 2007 am 27.2. zu einem der Jahresthemen „Wachstum managen“ wurde von den 50 TeilnehmerInnen sehr gut angenommen. In der Orangerie im Burggarten diskutierten führende UnternehmerInnen über erfolgreiche Wege im Wachstum. Die neue Möglichkeit der Präsentation von „ECO Club News“ wurde gleich sehr gern wahrgenommen.



Der zweite **Business Club** am 5. Juni unter dem Titel „**Wissen = Geld!?**“ wurde von den 25 TeilnehmerInnen aus Wirtschaft und Verwaltung als sehr anregend empfunden. Auch beim informellen Teil der Veranstaltung wurde noch intensiv über das eigene Geschäftsmodell diskutiert.



Am 13.11.2007 fand der dritte **ECO Business Club** für das Jahr 2007 in der Orangerie im Grazer Burggarten zum Thema „**giftgrün?!**“ statt. Nach der Diskussion war wieder Raum für face-to-face Gespräche beim etablierten „Wine & Cheese“.



Entwicklungen beobachten

Rund 50 ECO FOR LEADERS - also maßgeschneiderte Informationen über potentielle Kooperationen oder Geschäftschancen - wurden an die jeweilig passenden Mitgliedsunternehmen elektronisch und teilweise persönlich weitergegeben.

Der Prozess zur systematischen Erfassung von Entwicklungen läuft. Aus mehreren Dutzend gesammelten Beiträgen sowie mit Hilfe der Kooperation mit dem SRI (früher: Stanford Research Institute) werden weitere potentiell passende Chancen und Anregungen für die Mitgliedsunternehmen gefiltert.

2 MÄRKTE - Leadership bekannt machen

Exportorientierung unterstützen

Die Erschließung neuer Märkte wie Süd-Osteuropa aber auch Westeuropa ist für die Mitgliedsunternehmen von zentraler Bedeutung. Gemeinsam mit dem **Internationalisierungs-Center Steiermark GmbH (ICS)** wurden verschiedene zielführende Maßnahmen sowie der gesamte Jahresplan abgestimmt.

Am 9. Jänner 2007 veranstaltete ECO gemeinsam mit der Aussenhandelsstelle Mexiko ein Treffen zum Thema **Export in zentralamerikanische Länder**. In der sehr angeregten Diskussion wurden Erfahrungen und aktuelle Chancen für die Unternehmen ausgetauscht.

Der **Business Talk „Solar Energy“** der Stadt Graz in Maribor am 29.1.2007 mit rund 30 teilnehmenden UnternehmerInnen aus Kroatien, Slowenien und der Steiermark wurde in Kooperation mit der ECO WORLD STYRIA veranstaltet.

Am 26. und 27. März 2007 wurde von ECO WORLD STYRIA gemeinsam mit dem RIST (Regionale Internationalisierung Steiermark) für eine **serbische Delegation** der Workshop **„Logistik und Technik der Abfallwirtschaft in der Steiermark“** veranstaltet. Der Präsident der regionalen Wirtschaftskammer, der serbische Konsul in der Steiermark und Vertreter von drei Gemeinden mit insgesamt 230.000 Einwohnern verschafften sich bei den Firmen Saubermacher und AEVG einen Überblick über den strategischen Aufbau von modernen Abfallwirtschaftssystemen.

Am 12. April 2007 veranstaltete ECO gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Steiermark ein Treffen zum Thema **USA - Marktchancen für steirische Unternehmen aus dem Bereich Energie- und Umwelttechnik**. In der sehr

angeregten Diskussion wurden Erfahrungen und aktuelle Chancen für die Unternehmen ausgetauscht.

Am 20. April traf eine **Delegation aus der tschechischen Republik** in der Steiermark ein, traf sich mit steirischen Vertretern der Verwaltung und Politik, besichtigten u.a. EnergyCabin und SEEG Mureck und ließen den Tag bei solargekühltem steirischen Wein ausklingen. Daraus resultierte ein Fernsehbeitrag im Tschechischen Fernsehen.

Am 26. April informierten sich **schwedische Clustermanager** über die Netzwerkaktivitäten in der Steiermark.

Von 28. April bis 5. Mai fuhren 3 Mitgliedsunternehmen und ECO im Zuge einer vom AC Styria organisierten **Delegationsreise nach Kalifornien** und kehrten mit interessanten Impulsen und teilweise auch mit konkreten Projekten wieder in die Steiermark zurück. ECO durfte dabei unter anderem im Kapitol in Sacramento den steirischen Weg und die steirische Technologiekompetenz präsentieren. Als Ergebnis wird derzeit erstmals ein Solarthermieförderungsprogramm in Kalifornien als gute Voraussetzung für steirische Anbieter ausgearbeitet.

Im Gegenzug zur Delegationsreise nach Kalifornien besuchte am 23. Mai **Professor Michael W. Hanemann** Graz. Mehr als 25 hochrangige Gäste (insbesondere Beiräte) tauschten sich mit dem kalifornischen Klimastrategen sowie mit Landesrat Dr. Buchmann über Ideen und konkrete Chancen aus.



Von 16.-19. Juni organisierte das Lebensministerium eine **Delegationsreise nach St. Petersburg**. Im Zuge dessen konnte ECO mehr als 25 Kooperationsgespräche mit russischen Unternehmen führen und teilweise sehr konkrete Projekte für Mitgliedsunternehmen mitnehmen (z.B. Ersatzbrennstoff für ein Zementwerk).



Am 4. September 2007 veranstaltete ECO gemeinsam mit dem Kroatianischen Energieinstitut „Hrvoje Pozar“ ein Treffen zum Thema **Kroatien Neuer Markt für Erneuerbare Energien**. In der sehr angeregten Diskussion wurden

allgemeine Marktinformationen, Erfahrungen und aktuelle Chancen für die Unternehmen auch hinsichtlich der neuen Einspeisetarife seit Juli 2007 ausgetauscht.

Am 13. September traf eine **südkoreanische Delegation** auf ihrer „eco-industrial study tour“ in der Steiermark bei ECO WORLD STYRIA ein. Die Delegation interessierte sich insbesondere für das vorhandene steirische Know how im Bereich nachhaltige Wirtschaftsentwicklung zur Realisierung von so genannten Eco-Industrial Parks in Korea. Die Teilnehmer der Delegation waren von den steirischen Lösungswegen begeistert und wünschen sich in Zukunft eine weitere Zusammenarbeit mit ECO WORLD STYRIA und den Mitgliedsunternehmen.

ECO WORLD STYRIA stellte am 18. September 2007 der **polnischen Fachexkursion** zum Thema "Cluster und Netzwerke in der Steiermark" den steirischen Weg in Energie- und Umwelttechnik vor. Vertreter der Universität Opeln, Wirtschaftskammer, Landwirtschaftskammer, Förderstellen, Regionalentwicklungseinrichtungen sowie zukünftige Cluster- und Netzwerkmanager von Polen in die Steiermark. Ziel dieser Exkursion war die Unterstützung der Woiwodschaft Opeln bei der Entwicklung von Clusterstrukturen durch Gespräche mit Vertretern der Steirischen Wirtschaftsförderung, der Clusterorganisationen und durch Betriebsbesichtigungen.

ECO WORLD STYRIA organisierte in Kooperation mit Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann und dem Internationalisierungszentrum Steiermark von 24. bis 25. Oktober 2007 eine **Delegationsreise nach Bukarest**, bei der 5 ECO Mitgliedsunternehmen erfolgreich teilnahmen. Der kommende Investitionsboom Rumäniens im Bereich Energie- und Umwelttechnik bietet große Chancen für steirische Unternehmen.

Die folgenden Aktivitäten sollen insbesondere zur Erreichung des zweiten strategischen Ziels beitragen: Leadership bekannt machen - Etablierung der Steiermark als Nr.1 Standort für Energie- und Umwelttechnik mit Gestaltung von maßgeblichen Trends.

PR / Messen / NEWSletter

Im Jahr 2007 wurden auf Basis von 9 Presseaussendungen von ECO 43 Pressemeldungen erzielt - die einzelnen Presseartikel können Sie auf www.eco.at unter der Rubrik „Über ECO“ und „Pressespiegel“ nachlesen und downloaden:

Nr.	Datum	Magazin	Titel
1	Mär.07	Korso	ECO WORLD STYRIA brilliert auf der Energiesparmesse in Wels
2	12.03.2007	Profil	Umwelttechnik: Sauberes Wachstum
3	01.04.2007	Grazer Woche	Saubere Weste für die Steirer
4	04.04.2007	Umweltjournal	Leadership in Energie- und Umwelttechnik
5	04.04.2007	Umweltjournal	Holen Sie den EEP-Award nach Österreich!
6	07.05.2007	Kleine Zeitung	Der Sonne Kaliforniens entgegen
7	07.05.2007	Kleine Zeitung	Sonnige Geschäfte
8	07.05.2007	APA	Steirisches Automobil-Know-how für die USA
9	08.05.2007	Kronen Zeitung	Arnold, fertig, los!
10	Mai/Juni 2007	Business Monat	Steirische CO2-Killer
11	08.05.2007	Kurier	Sonne kann auch Wein kühlen
12	Jun.07	New Business	Steirische Weltklasse
13	Jun.07	Korso	Steirische Umwelttechnik punktet in Kalifornien
14	Jul.07	3. CENCE Newsletter	ECO WORLD STYRIA meets the climate protection specialist of California
15	25.07.2007	APA	Nicht kleckern, sondern clustern!
16	07.09.2007	Kleine Zeitung	Grünes Licht für Umweltjobs
17	13.09.2007	Wirtschaftsblatt	Öko-Lokomotive dampft voran
18	11.10.2007	Korso	Von der Idee zum Erfolgsprodukt
19	12.10.2007	Steirische Wirtschaft	Hinweis: Robert G. Cooper zu Gast bei der 4. ECO-Zukunftswerkstatt
20	20.10.2007	Kleine Zeitung	Umwelttechnik wird zum Jobmotor
21	24.10.2007	Die Woche	Hinweis: 4. ECO-Zukunftswerkstatt
22	25.10.2007	Steirische Wirtschaft	Von den Erfahrungen der Großen lernen
23	27.10.2007	Kronen Zeitung	Wirtschaftsreise nach Rumänien
24	08.11.2007	Industriemagazin	Grüne Grenzgänger
25	Nov.07	AS-Chamber News	Steiermark - Führende Technologieregion für saubere Energie- und Umwelttechnik
25a	Nov.07	AS-Chamber News	Štajerska - vodilna tehnološka regija za čisto energetske in okoljske tehnologije
26	10.11.2007	Korso	Innovation mit System für Grüne Technologien
27	13.11.2007	Standard	Eco World Styria-Firmen mit Umsatzplus
28	13.11.2007	Landespressedienst	Steirische Umwelttechnik wächst um 15%
29	13.11.2007	ORF Steiermark-Heute	Steirische Umwelttechnik wächst um 15%
30	14.11.2007	Kleine Zeitung	Auf der Sonnenseite
31	14.11.2007	Kurier	Steirer Klimaretter der Nation
32	14.11.2007	Woche	ECO schreibt gute Zahlen
33	14.11.2007	Kronen Zeitung	Rasanten Wachstum bei den Mitarbeitern und Umsätzen

Nr.	Datum	Magazin	Titel
34	14.11.2007	Wirtschaftsblatt	Eco World Styria steigert Umsatz
35	14.11.2007	Wirtschaftsblatt	Umwelttechnik-Firmen in der Steiermark gut unterwegs
36	15.11.2007	Landespressedienst	Es ist „5 vor 12“: Zeit für mehr Nachhaltigkeit
37	Nov.07	Die Presse / Business Lounge	Innovation in Grün!
38	Nov.07	Wirtschaftsnachrichten Süd	International gefragt
38a	Dez.07	VIA International	Auf der Grünen Welle
39	Dez.07	VIA International	On the green Wave
40	Dez.07	a3 ECO	Umwelttechnik boomt
41	Dez.07	Korso	Steirische Umwelttechnik punktet als Wachstumsmotor
42	03.12.2007	APA	Envietech 2008: Erster Europäischer Kongress für Umwelttechnik und Erneuerbare Energien vom 31.1. bis 1.2. 2008 im Austria Center Vienna
43	26.12.2007	europaticker Unternehmensmeldungen	ECO WORLD STYRIA: Steirische Umwelttechnik wächst um 15%

Energiesparmesse Wels -

Im **zweitgrößten Bereich** der gesamten Energiesparmesse Wels präsentierten sich 8 Unternehmen auf 512 m². Der Bereich wurde durch ECO exklusiv bei allen Eingängen mit 7.000 Foldern beworben, so dass der ECO-Bereich nahezu



flächendeckend wahrgenommen wurde. Sowohl die Anzahl (im Schnitt durchgehend geschätzte 3-5 Personen am ECO-eigenen Stand) als auch die Qualität der Kontakte (Businesskunden, Konferenz-BesucherInnen, Installateure) haben diese Erwartungen deutlich übertroffen. Rund 15 Mitgliedsunternehmen haben das Service der Verbreitung ihrer Folder am ECO Stand sowie 15 Personen die gemeinsame Anreise im Bus genutzt. Vor Ort wurden rund 500 Beratungen durchgeführt.

Auch für 2008 ist ein gemeinsamer ECO Stand wieder geplant.

Weiters wurde mit dem „**ECO Pocktetguide 2007**“ ein professionelles Branchenverzeichnis mit zahlreichen verdichteten Informationen (Tätigkeit nach Bereichen, Produkte entlang der Wertschöpfungskette, Unternehmensgröße) in deutscher und englischer Auflage aufbereite. Dieses wird an 40.000 Businesskunden in Österreich und den relevanten Zielmärkten verteilt.



In Abstimmung mit NOEST und WIN wurde der gemeinsame **NEWSletter** (einmal monatlich an 5.000 Adressen) weiter ausgebaut und mit einer **verbesserten Struktur** (News aus Forschung - Wirtschaft - Netzwerken) und einem noch frischeren Erscheinungsbild in der März-Ausgabe versehen.



ECO WORLD MAGAZINE

Mitte Mai und Mitte November wurden zwei weitere **ECO WORLD MAGAZINE** mit einer Auflage von 40.000 bzw. 50.000 Stück jeweils in englischer und gesondert deutscher Sprache herausgegeben. Zusätzlich zum internationalen Verteiler, wurde das Magazin auch Leitmedien wie RENEWABLE ENERGY WORLD, WASTE MANAGEMENT WORLD sowie Fachmagazinen in osteuropäischen Ländern beigelegt.



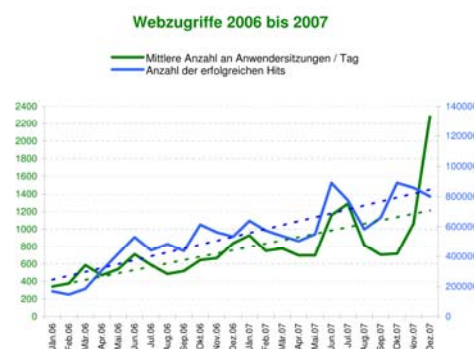
InfoCenter

Das ECO InfoCenter, bei dem Unternehmen maßgeschneiderte Antworten auf ihre Fragen binnen 48 Stunden erhalten, wurde 2007 durch entsprechende Maßnahmen noch weiter entwickelt. Das **Jahresziel** von 100 Anfragen wurde bereits mit Ende des dritten Quartals **erreicht** und erfreut sich sichtbar großer Beliebtheit als kompetente Informations-Quelle.

www.eco.at

Neben laufenden Aktualisierungen im deutschen und englischen Bereich werden derzeit insbesondere Aktivitäten zur noch stärkeren Auffindung von **www.eco.at** in Suchmaschinen gesetzt.

Die Suchmaschinen wie etwa google.at haben **www.eco.at** mit dem Suchbegriff „Umwelttechnik“ sowie bei der namentlichen Suche nach



ECO Mitgliedsunternehmen diese bereits auf Seite 1 gereiht. Maßnahmen wie eine noch ansprechendere und benutzerfreundlichere Startseite wurden zur Weiterentwicklung und laufenden Attraktivierung umgesetzt.



3 RAHMEN - Leadership begünstigen

Die folgenden Aktivitäten sollen insbesondere zur Erreichung des dritten strategischen Ziels beitragen: Leadership begünstigen - Bündelung der Kräfte durch eine Ausrichtung der Akteure an gemeinsamen Schwerpunkten.

Bundesweite und internationale Vernetzung

Eine noch engere Abstimmung mit den Akteuren des Bundes für einen stärkeren Nutzen für die steirischen Unternehmen bildete ein weiteres Tätigkeitsfeld im Jahr 2007. Diesbezüglich ist ECO als Beirat im NUI Netzwerk Umwelttechnik International der WKO vertreten und hat an der Entwicklung des **Masterplanes Umwelttechnik** als wesentlicher Inputgeber mitgewirkt. Der Masterplan wurde am 12. April von BM Pröll vorgestellt.

ECO ist Mitveranstalter neben dem Austria Center Vienna (Initiator), Lebensministerium, WKO, ICC Headquarters sowie zahlreichen Kooperationspartnern einer Umwelttechnikkonferenz mit europäischem Format:



envietech 2008. ECO organisiert bei dieser Konferenz unter anderem die „Business Lounge“ mit Kooperationsgesprächen und Business Round Tables. Die envietech 2008 wird rund um den Opernball vom 31. Jänner bis 1. Februar 2008 in Wien stattfinden und hochrangige Vertreter der EU sowie aller Verwaltungen der EU-27-Staaten nach Österreich bringen.

Am 20.4. war ECO WORLD STYRIA weiters bei der Gründung eines ungarischen Biomasse-Netzwerkes im Rahmen der **Renexpo Budapest** als Kooperationspartner und Inputgeber eingeladen.

EU-Energie Cluster vernetzen

ECO ist mit dem LEV LandesEnergieVerein aktiv im EU-geförderten Projekt CENCE beteiligt, welches die Vernetzung und Kooperation zwischen den

wichtigsten acht europäischen Energie-Clustern forciert. Das Projekt läuft bis 2008. Im Juli 2008 wurde unter Federführung von ECO die Plattform des europäischen Energie Clusters zum regelmäßigen Informationsaustausch gegründet.

Services für WIN

Die Umwelttechnik-Netzwerkbetriebs GmbH wickelt Teile der Netzwerkagenden für WIN Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit ab. Weiterbildungsveranstaltungen, Konsulentenmeetings und Konsulenten-Newsletter wurden von ECO organisiert bzw. verschickt. Weiters durfte ECO an der Auftaktveranstaltung am 18. April zum Themenschwerpunkt „Energieeffizienz“ mitwirken.

Mitglieder



Durch die Aktivitäten im Jahr 2007 konnten seit Jänner 2007 **36 neue**

Mitglieder gewonnen werden:

- .A.S.A. Abfall Service AG Niederlassung Graz
- Andritz AG - Umwelt- und Prozesstechnik
- Austrian Bioenergy Centre GmbH
- Binder + Co AG
- CBI Austria Industrieventilatoren GmbH
- Dipl.-Ing. Jürgen Astner - Technisches Büro für Technischen Umweltschutz
- Dr. Gernot Hutter - project management / renewable energies
- eco4ward
- ecowatt erneuerbare energien gmbh
- Enbasys GmbH
- ENERTEC Naftz & Partner OEG
- ensowa - innovation und umweltconsulting gmbh

- EU-Regionalmanagement Oststeiermark
- Freiding Erneuerbare Energie GmbH
- ICS Energietechnik GmbH
- Ingenieurbüro für Alternative Energietechnik, Dipl.-Ing. Karl-Heinz Hinrichs
- Josef Trummer Umweltmanagement GmbH
- KOMMHAUS
- Kompetenznetzwerk Wasserressourcen GmbH
- LEV LandesEnergieVerein
- Lokale Energie Agentur LEA
- Mindconsulting Research GmbH
- nahwaerme Energiecontracting GmbH
- PALUM - training, coaching, beratung
- Perhofer GmbH
- pro sustainability
- Saubermacher Dienstleistungs AG
- SLS Praun & Gerstmann GmbH
- Solar Graz GmbH
- SOLVION information management GmbH & Co KG
- Technisches Büro Ing. Bernhard Hammer GmbH
- UEG - Umwelt und Entsorgungstechnik AG
- Unternehmensberatung Jaberg und Partner
- UTC Umweltlabor GmbH
- W.E.I.Z.
- Weiss & Partner GmbH Business Travel Management

Demegegenüber steht eine Ruhestandsbedingte Kündigung der Mitgliedschaft:

- Tischlerei Poglitsch

De **Mitgliederanzahl beträgt damit 117** und kann somit ein Plus von **43%** verzeichnen.

Im zweiten und dritten Quartal wurden zahlreiche ECO Mitglieder im Rahmen der ECO Sommer-Gespräche persönlich und vor Ort besucht, um den Unternehmen noch mehr Nutzen durch stärkeren Zugriff auf die Services zu ermöglichen. Den teilweise sehr angeregten Gesprächen konnte ECO positive Rückmeldungen auf die bestehenden Services und Vorschläge für nützliche Erweiterungen des ECO Angebotes mitnehmen. Die Mitgliedsunternehmen bewerteten ECO und die Services dabei mit der ausgezeichneten **Durchschnittsnote 1,4**.